

Referentin



Dr. phil. Anette Fintz

...gründete 1998 das ISOB - Institut für Sinn-orientierte Beratung. Die Philosophin in der Wirtschaft begleitet Geschäftsführer*innen und CEOs verschiedener KMUs in Deutschland und der Schweiz im Coaching. Daneben ist Fintz Autorin von Fachbüchern zum Thema sinn- und werteorientierte Führung und von Firmenbiografien, sowie Vortragende auf Foren der freien Wirtschaft.

Im Gespräch



Ulrike Jakob, stellv. Betriebsratsvorsitzende bei VW Kassel und Mitglied des Aufsichtsrats der Volkswagen AG.



Carsten Rahier, Geschäftsführender Gesellschafter der sera Group, Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Hessenmetall und der VhU in Nordhessen.



Bernd Böttner, Prälat der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

Abschied

Dr. Jochen Gerlach wird sich neuen beruflichen Herausforderungen stellen. Er verabschiedet sich an diesem Abend aus seinem Dienst als Leiter des Referates Wirtschaft-Arbeit- Soziales.

Informationen

Anmeldung

mit Angabe der Firma/Institution erbeten bis zum 12.02.2019

Referat Wirtschaft-Arbeit-Soziales
mail: arbeitswelt@ekkw.de
www.arbeitswelt-ekkw.de

Datum

Mittwoch, 20. Februar 2019
17.30 – 21.00 Uhr

Kosten

Euro 15,- vor Ort zu zahlen

Ort

Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Verantwortliche



Pfr. Dr. Jochen Gerlach

ist Leiter des Referates Wirtschaft-Arbeit-Soziales der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.



Ute Göpel

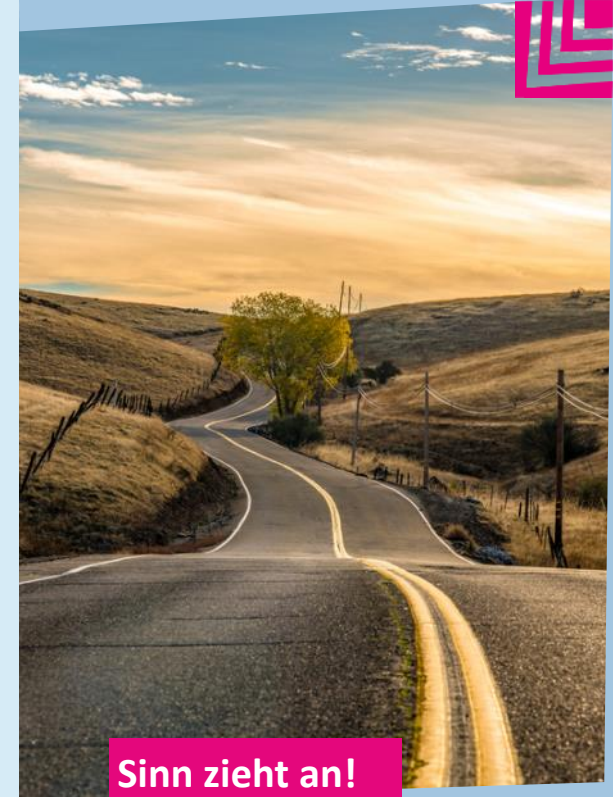
ist Fachreferentin im Referat Wirtschaft-Arbeit-Soziales der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.



Pfr. Dr. Georg Hofmeister

ist Leiter der Akademie der Versicherer im Raum der Kirchen, Bruderhilfe-Pax-Familienfürsorge.

10. Wilhelmshöher Impuls im Haus der Kirche



Sinn zieht an!

Unternehmenskultur zwischen
Anspruch und Wirklichkeit

mit Dr. phil. Anette Fintz
am 20. Februar 2019
17.30 – 21.00 Uhr

10. Wilhelmshöher Impuls – wir feiern!

Seit 2013 sind Unternehmer/innen und Führungskräfte eingeladen sich zweimal im Jahr im Anschluss an Ihren Arbeitstag inspirieren zu lassen, nach und quer zu denken, sich zu besinnen, auszutauschen und sich in jeder Hinsicht zu stärken.



KRAFTQUELLEN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE



FÜHRUNG 21



ERFOLGSFAKTOR WERTE



KIRCHE UND WIRTSCHAFT



HAUPTSACHE GESUND?!



DIE FREIHEIT NEUES ZU DENKEN



SPIRITUELLE FÜHRUNG



ENDE DER HIERARCHIE?!



NEW WORK

Sinn zieht an...

Bei diesem Wilhelmshöher Impuls wollen wir ein Zwischenresümee ziehen und ganz grundlegend nach der Bedeutung von „Sinn“ im Unternehmensalltag und der Unternehmenskultur fragen.

Zum Thema

Sinn zieht an!

Unternehmenskultur zwischen

Anspruch und Wirklichkeit

Sinn galt lange Zeit in Unternehmen als betriebsfern oder sogar als esoterischer Schnick-Schnack.

Inzwischen ist Sinn in aller Munde, auch in der freien Wirtschaft.

- Doch was bedeutet „Sinn“ eigentlich?
- Ist der Begriff wieder ein neues Motivations-Tool, ein Modebegriff oder ein Zeichen für mehr Empathie in Unternehmen?
- Wie kann es aussehen, wenn Sinnorientierung in Betrieben ernst genommen wird?
- Und schließlich: wieso ist das überhaupt nötig?

Dr. Anette Fintz beantwortet diese Fragen und gibt uns zugleich Einblicke in ihre langjährige Erfahrung der Arbeit mit Führungspersonen aus mittelständischen Betrieben.

Ganz persönlich und vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Profession und Tätigkeit diskutieren im Anschluss daran der Unternehmer Carsten Rahier, die Betriebsrätin Ulrike Jakob, Prälat Bernd Böttner und Dr. Anette Fintz.

Auch Sie sind eingeladen, Ihre Erfahrungen und Überlegungen einzubringen.



Programm

17.30 Uhr

Ankommen und Imbiss

18.00 Uhr

Spirituelle Impuls

Dr. Jochen Gerlach, Dr. Georg Hofmeister

18.30 Uhr

Begrüßung

Ute Göpel

Impulsvortrag

Dr. Anette Fintz
Philosophin, Coach in der Wirtschaft

Sinn zieht an!

Unternehmenskultur zwischen

Anspruch und Wirklichkeit

Im Gespräch

- Dr. Anette Fintz
- Ulrike Jakob
- Carsten Rahier
- Bernd Böttner

Moderation: Dr. Jochen Gerlach

20.15 Uhr

Verabschiedung von

Dr. Jochen Gerlach

durch OLKRin Dr. Gudrun Neebe,
Dezernat Bildung, EKKW

20.30 Uhr

Abendsegen

...anschließend Beisammensein bei
Brezeln und Wein mit Gelegenheit
zum persönlichen Abschied von Dr.
Jochen Gerlach